

NEWSLETTER



Ihr Landtagsabgeordneter für den Wahlkreis Offenbach-Stadt

Landtagswahlen | Landkreis wählt

Stefan Grüttner

Oktober 2009

Liebe Offenbacherinnen, liebe Offenbacher,

im letzten Newsletter habe ich die Ergebnisse der Bundestagswahl betrachtet und analysiert. In dieser Ausgabe nehme ich mir andere Wahlen und deren Ergebnisse vor. Zuerst betrachte ich den Fortgang der Koalitionsgespräche auf Länderebene. Danach möchte ich Ihnen von den Landratswahlen im Landkreis Offenbach berichten.

Weitere Informationen finden Sie natürlich auf meiner Homepage unter www.stefan-gruettner.de.

Ihr

Koalitionsverhandlungen auf Landesebene

Was folgte auf die Landtagswahlen?

Im Saarland sieht es momentan nach einer politischen Premiere aus. Die CDU, die Grünen und die FDP wollen erstmals eine sog. Jamaika-Koalition bilden. Damit haben sich die Grünen von der Saar gegen ein rot-rot-grünes Bündnis entschieden. Stefan Grüttner begrüßt das Bemühen um eine Jamaika-Koalition: „Wenn wir mit den Grünen einen potentiellen neuen Koalitionspartner gewinnen, dann kann dies nur ein Vorteil für christliche und demokratische Politik auf Länderebene sein.“



In Brandenburg plant Mathias Platzeck ein Bündnis mit den LINKEN, obwohl er auch die große Koalition fortsetzen könnte. Platzeck geht diesen Weg, obwohl er die Stasi-Vergangenheit einiger führender Linke-Politiker wie Fraktionschefin Kerstin Kaiser und Landeschef Thomas Nord kennt. Der bisherige Landesinnenminister in der großen Koalition in Potsdam, Jörg Schönbohm (CDU), meinte: "Diese SPD-Entscheidung ist zum 20. Jahrestag des Mauerfalls auf keinen Fall ein Beitrag zur Vertiefung der wiedererlangten Einheit in unserem Vaterland." In Schleswig-Holstein spielt die LINKE keine wichtige Rolle. Das Land wird in dieser Legislaturperiode schwarz-gelb regiert werden. Ministerpräsident Carstensen und die CDU haben sich mit der FDP über einen Koalitionsvertrag verständigt. Dieser kann bald unterschrieben werden, so dass Schleswig-Holstein in den kommenden Jahren von einer Koalition der bürgerlichen Mitte geführt werden kann.

Vertrauen. Freiheit. Fortschritt.

CDU HESSEN

Landkreis Offenbach wählt neuen Landrat

Quilling folgt auf Walter

Der Landkreis Offenbach hat einen neuen Landrat gewählt. Er heißt Oliver Quilling, ist 44 Jahre alt und seit 13 Jahren Bürgermeister in Neu-Isenburg. Bei der Landratsstichwahl am Sonntag stimmten mehr als 60 Prozent der Wähler für den Christdemokraten.

Auf seinen Kontrahenten, den SPD-Kreisbeigeordneten Carsten Müller, entfielen nur 36,7 Prozent der Wählerstimmen. Schon im ersten Wahlgang kam der CDU Bewerber auf über 49 Prozent und hätte beinahe hier schon das Amt für sich reklamieren können. Der FDP-Kandidat war mit 14,5 Prozent schon im ersten Wahlgang ausgeschieden.



Quilling konnte in der Stichwahl in allen Kommunen des Kreises, der rund 335.000 Einwohner zählt, gewinnen. Der Kreisvorsitzende der CDU Offenbach, Stefan Grüttner, gratuliert Oliver Quilling herzlich: „Der Landkreis Offenbach hat einen hervorragenden neuen Landrat gewählt. Ich bin fest davon überzeugt, dass Oliver Quilling die gute Arbeit, die sein CDU Vorgänger Walter geleistet hat, fortsetzen und um eigene, neue Schwerpunkte erweitern wird. Jemand der mit so einem großen Vorsprung gewählt wird, und der Favorit jeder einzelnen Kommune war, geht mit einem riesigen Vertrauen im Rücken an den Start. Oliver Quilling wird diese Unterstützung nutzen, um den Landkreis Offenbach aktiv zu gestalten und voranzubringen.“

Herausgeber:

Stefan Grüttner, MdL
Markwaldstraße 11
63073 Offenbach
Tel.: (069) 800 17 18
Fax: (069) 800 46 67
E-Mail: info@stefan-gruettner.de
www.stefan-gruettner.de

Stefan Grüttner
für Offenbach

Stabilität für Hessen

CDU HESSEN